

„Christentum, Spiritualität und Wissenschaft für eine friedensfähige Geld- und Gesellschaftsordnung“

Bildungszentrum St. Benedikt in Seitenstetten, 11. – 13. Mai 2018

Freitag, 11. Mai 2018

- 8:30 Ankommen und Tagungsanmeldung
10:00 Begrüßung und Ausblick auf die kommenden Tage
Impuls aus dem Neuen Testament
10:15 **Praxisrelevante Lösungsansätze für eine nachhaltige Geldordnung**
Vorstellung von Lösungsansätzen und Gespräch mit den anwesenden Wissenschaftlern nach einem Impuls von Anton Winter, Philosoph und Pädagoge Deutschland und Raimund Dietz, Ökonom und Geldphilosoph, Monetative Austria
12:00 Mittagessen
- 14:00 **Das Verhältnis des Hl. Franziskus zum Geld und die wirtschaftlichen Auswirkungen franziskanischer Spiritualität**
Karl Langer, Geschäftsführer der Emmausgemeinschaft St. Pölten
15:00 **Die Folge anonymer Vermachtung der Finanzwirtschaft, die Warnung von Quadragesimo Anno** (päpstliches Rundschreiben zur sozialen Frage von 1931)
Vortrag von Prof. Heinrich Wohlmeyer, Hon. Prof., Ökonom, Ökologe, Jurist und Prof. P. Friedhelm Hengstbach, deutscher Jesuit, Ökonom und Sozialethiker
16:25 Pause
17:00 **Ökumenischer Gottesdienst in der Stiftskirche** mit
Abt Petrus Pilsinger und Pastorin Nina Krämer,
Jazz Pianist/ Organist Johannes Diem und Saxofonist/ Klarinettist Rupert Stelzer
18:00 Abendessen
- 19:00 Impuls zur Versuchungsgeschichte nach Matthäus 4. Kap
Die Rolle Österreichs seit 1450, seine aktuelle Aufgabe für die Zukunft
Vortrag und Rundgespräch mit Anton Winter
20:00 **Grundlinien einer menschengemäßen Gesellschaftsordnung**
Impulse und Rundgespräch
Anschließend: Meditatives in der Stille der Kapelle
Nachtcafé: **Ihr seid das Salz der Erde!**

Samstag, 12. Mai

- 9:00 Impuls aus dem Neuen Testament
Die Konkretisierung der Wertstufendemokratie (Der Sprung aus dem Teufelskreis)
Wolfgang Reinke mit einer Power Point Präsentation von Prof. J. Heinrichs
9:30 **Praxisgespräch in Form der Organisation von 4 Arbeitsgruppen**,
(Tagungsparlamenten)
10:00 **Europas „Zweite Chance“, In welcher Gesellschaft wollen wir morgen leben?**
Lernräume I mit
Sylvia Brenzel, Trainerin, Coach, Leiterin der Plenum- Akademie, „Geld- und Quellenarbeit“
Raimund Dietz, Ökonom, Obmann der Monetative Austria
P. Friedhelm Hengsbach SJ, Univ. Prof., Ökonom und Sozialwissenschaftler
Franz Hörmann, Univ. Prof. an der Wirtschaftsuniversität Wien

Christoph Körner, Evang. Theologe, ehem. Studentenpfarrer, war im Widerstand gegen das DDR Regime, ehem. stv. Vorsitzender der „Christen für gerechte Wirtschaftsordnung“, Berlin

Alfred Strigl, Direktor vom Österr. Institut für Nachhaltige Entwicklung an der Univ. für Bodenkultur

Anton Winter, Philosoph, Pädagoge

11:15 Pause

11:25 **Lernräume II**

12:30 Mittagessen

14:30 **Lernräume III**

15:45 Pause

16:00 **Wirtschaftswissenschaftler, Soziologen, Theologen und Philosophen verdrängen die Geldfrage**, Impuls und Gespräch über interdisziplinäre Perspektiven auf Geld
Raimund Dietz, Monetative Austria

17:00 **Berichte aus den Lernräumen**

18:00 Abendessen

19:00 **Berichte aus den Lernräumen**

Anschließend **Globalisierung neu denken – theologisch-biblische Aspekte für eine Europäische Weltgestaltungspolitik**

Hermann Wagner, Kath. Religions- und Ethiklehrer, Obmann vom Weltladen Waidhofen/ Ybbs

Meditativ- Besinnliches in der Kapelle

Sonntag, 13. Mai

9:00 Impuls aus dem Neuen Testament

Ergebnissicherung – Maßgebendes für die Fortsetzung, Vernetzung und Konkretisierung der Arbeit

10:00 Pause

10:15 Gespräch mit Vertretern der Medien: **Könnte es gelingen, dem Menschsein zu einer Weiteren sozialen Evolution zu verhelfen?**

Abschlussrunde

11:30 Kapelle: „**Veni creator spiritus**“ Mittagsgebet mit Liedern aus der Ostkirche

12:30 Mittagessen (mit Voranmeldung)

Projekträger: Österr. Institut für Nachhaltige Entwicklung, Univ. für Bodenkultur

Hauptverantwortlich: Alfred Strigl (Direktor des OIN) Anton Winter und Josefa Maurer

Anmeldung: Bildungszentrum St. Benedikt, 3353 Seitenstetten, Promenade 13

Tel.: 07477 42885 bildungszentrum@st-benedikt.at www.st-benedikt.at

Organisatorische Fragen: Josefa Maurer, Tel.: 07477 44731, maurerjosefa@gmx.at

Beitrag: 30 € zzgl. Nächtigung und Verpflegung

Für nur einen Tag: 15 €

Einzelne Veranstaltungen: freie Spende

Schüler und Studenten: gratis